

 <p>Münzkabinett [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: RÖ 35413</p>
---	--

## Beschreibung

Das Stück stammt aus dem Fund von Schwechat, der ursprünglich 12.000 Münzen umfaßte und im Oktober 1879 geborgen wurde.

Vorderseite: Büste des Crispus nach rechts mit Lorbeerkranz und Paludament (Lk2Cv)

Rückseite: Zwei Victorien halten einen Kranz mit VOT / PR über einen Altar, davor ein Kranz

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.34 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 320 n. Chr.

wer

wo London

Gefunden wann

wer

wo Schwechat

Beauftragt wann

wer

Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

wer	Crispus (305-326)
wo	
[Geographischer wann Bezug]	
wer	
wo	Nordeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike

## Literatur

- RIC VII, 174.